



# Sendenhorst

## Integriertes Mobilitätskonzept



## 1. Beiratssitzung

## Dokumentation

24.05.2022

Bearbeiter:  
Dr. Christian Muschwitz, raumkom  
Lars Möller, raumkom

Dokumentation	<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Ort:</i>
	24.05.2022	17:00–19:00 Uhr	Sendenhorst, Kommunalforum
<b>BESPRECHUNGSART:</b>	2. Beiratssitzung Sendenhorst		
<b>PROTOKOLL:</b>	Lars Möller (raumkom)		

## **Inhalt**

Dokumentation .....	1
Inhalt .....	2
1 Einführung und Ablauf.....	3
2 Rückmeldungen und Kritik .....	4
2.1 Grundlagenuntersuchung und Bestandsaufnahme .....	4
2.2 Umfrage .....	4
3 Ausblick .....	5

## **1 Einführung und Ablauf**

Die Beiratssitzung am 25.05.2022 in Sendenhorst hatte zwei zentrale Zielsetzungen. Einerseits sollten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über den aktuellen Bearbeitungsstand informiert werden. Andererseits hat raumkom den Fragebogen für die Online-Umfrage im Rahmen der Bürgerbeteiligung vorgestellt.

Zu Beginn der Sitzung wurde der aktuelle Bearbeitungsstand vorgestellt. Dieser umfasste im Kern die Ergebnisse der Grundlagenuntersuchung und Bestandsaufnahme. Den zweiten Teil der Sitzung füllt die Vorstellung des Fragebogens aus, welche im Zuge dessen intensiv kommentiert und diskutiert worden sind.

## 2 Rückmeldungen und Kritik

Im Folgenden werden die aufgenommenen Anregungen und Kritiken stichpunktartig aufgelistet.

### 2.1 Grundlagenuntersuchung und Bestandsaufnahme

- WLE = Mobilitätsachse Münster-Sendenhorst
  - Begriff aus dem Marketing (NWL)
- Folgende Verbindungen (Verkehrsverflechtungen) sollten auch und/oder insbesondere betrachtet werden:
  - Verbindung Albersloh – Verbindung nach Wolbeck beachten
  - Albersloh nach Münster
  - Albersloh Drensteinfurt
- Fußverkehr in Albersloh:
  - Grüner Ring
  - Teckleschlaut – Seniorenheim + Kindergarten
- Mobilstationen → NWL-Konzept
  - Planungen berücksichtigen
  - Ausstattung der Haltestellen kritisch hinterfragen
  - Welche Ausstattungsmerkmale sind elementar wichtig?
- Aktuelle Anbindung an Bahnhöfe durch den ÖPNV
  - Hilltrup
  - Drensteinfurt

### 2.2 Umfrage

#### Generelles:

- Einbindung der Senioren gewährleisten
  - Bspw.: Fragebögen in das Seniorenheim geben
- Ansprache der Jugendliche
  - Ansprache der Vereine etc.

#### Mobilitätsalltag:

- Frage 2: Kontext Bahn anpassen
- Hilfetext anpassen, (nie) fast nie für Senioren schwierig
- Home-Office relevant

### **Mobilitätsbedingungen:**

- kein separater Fragenblock für den SPNV
- Suggestivfrage: ÖPNV zu teuer? → Anpassungsbedarf  
Generell Fragen auf Suggestion überprüfen

### **3 Ausblick**

Die Anmerkungen aus dem Beirat zur Grundlagenanalyse und Bestandsaufnahme sowie der Umfrage werden seitens raumkom berücksichtigt. Hinsichtlich der Online-Umfrage wird der finale Fragebogen mit der Verwaltung abgestimmt.

Hinsichtlich der Konzeption des Beiratstermins gab es die Rückmeldung, dass dieser in Zukunft weniger den Charakter eines Frontalunterrichts haben soll, sondern interaktiverer Natur. Diesen Wunsch wird raumkom im Zuge der weiteren Terminplanungen berücksichtigen und Rechnung tragen.